

Entomologische Zeitschrift

vereinigt mit

Internationale Entomologische Zeitschrift

Herausgegeben unter Mitarbeit hervorragender Entomologen u. Naturforscher vom

Internationalen Entomologischen Verein E. V. / Frankfurt-M.

gegründet 1884

Mitteilungsblatt des Verbandes Deutschsprachlicher Entomologen-Vereine E. V.

Im Selbstverlag des Vereins.

Alle Zuschriften an die **Geschäftsstelle** des I. E. V.: Frankfurt/M., Kettenhofweg 99

Redaktionsausschuß unter Leitung von

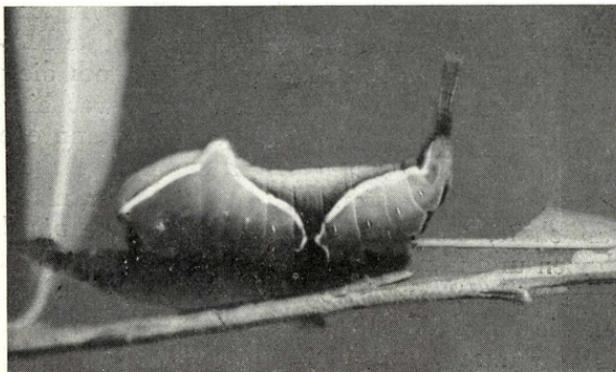
Dr. Gg. Pfaff, Frankfurt a. M. und Mitarbeit von G. Calliess, Guben.

Inhalt: L. Rummel, Wo kommt in Deutschland *Dr. erminea* Esp. vor? (Mit 1 Abbildung.) H. Prell, Beiträge zur Kenntnis der Dynastinen (XV, 11). Neue Arten und Rassen. R. Loquay, Im Zyga nenparadies der Neumark. F. Hoffmann, Beiträge zur Naturgeschichte brasilianischer Schmetterlinge. II. Fortsetzung. E. Lotze, Bericht über die Frühjahrsversammlung des Thüringer Entomologen-Vereins am Sonntag, dem 1. März 1936 in Erfurt. Oberst C. Vorbrod (†), Mehr oder weniger „entomologische“ Abenteuer. Die gelbe Gnophos. E. Döring, Beiträge zur Kenntnis der Noctuideneier. Fortsetzung.

Wo kommt in Deutschland *Dr. erminea* Esp. vor?

Von L. R u m m e l, Lengenfeld und Stein.

(Mit 1 Abbildung.)



In seinem Vortrag: Biologisches aus der Entomologie!, gehalten im Verein Apollo, Frankfurt a. M. (Entomol. Zeitschrift Nr. 12. Jg. 50), warf M. Steeg, Frankfurt a. M., unter andern auch die Frage auf, ob wohl *D. erminea* in der Gegend von Frankfurt vorkomme, da O. Behling folgende Notiz in seinen hinterlassenen Eintragungen gemacht habe, „*erminea*, eine Raupe am 25. Sept. 1925 an der Sprendlinger Straße“.

Interessanterweise steht in einer Fauna von Kassel (wenn ich nicht irre von Borgmann) unter *D. erminea*, einmal als Raupe an der Fulda gefunden. Das Eigentümlichste dabei ist, daß sowohl die Frankfurter wie die Kassler Entomologen später nichts weiter von *D. erminea* gefunden haben, was doch immerhin sehr seltsam erscheint, zumal *erminea* als Raupe sowie als Falter eine sehr auffällige Lebensweise führt, und dieser Großfalter der Aufmerksamkeit und Gründlichkeit der dortigen Entomologen sicher nicht entgangen wäre. In den „neueren Faunen“, in der des Landes Braunschweig (Dr. F. Hartwig), der des „Unteren Werratal“ (Dr. Preiß) sowohl wie in der von Mühlhausen und Umgegend (G. Hobert) ist *erminea* ebenfalls nicht erwähnt und auch bei uns auf dem Eichsfelde, welches ja mitten obiger Faunen liegt, ist *D. erminea* noch nicht gefunden worden.

Jedoch seit einer Reihe von Jahren mache ich auf dem Eichsfelde die Beobachtung, daß 20% der hier gefundenen *vinula*-Raupen die auffallende *erminea*-Zeichnung aufweisen. Der Rückestreifen dieser Raupen durchbricht auf dem 7. Segment die grüne Färbung und geht mit der weißen Einfassung bis auf die Füße.

(Man vgl. die Abbildung, das Original sandte ich Herrn M. Steeg lebend.) Ich habe aus Zuchten, wo beide Elterntiere diese Zeichnung hatten, zu beinahe 100% Nachkommen erhalten, die ebensolche Zeichnung aufwiesen. Herr Dr. Preiß, Eschwege, hat in seiner Fauna 1929 schon auf diese meine Beobachtungen hingewiesen. Der Anfang meiner Beobachtung deckt sich ungefähr mit dem „Behling'schen Fundjahr 1925“. Als ich zum erstenmal solche Raupen fand, glaubte ich auch *D. erminea* vor mir zu haben, doch die geschlüpften Falter belehrten mich eines andern. Und was hier auf dem Eichsfelde an den *vinula* Raupen möglich war, kann ebensogut in Kassel und Frankfurt an den *vinula*-Raupen geschehen sein und ich trete der Ehre der verstorbenen Herrn sicher nicht zu nahe, wenn ich annehme, daß sie ebensolch gezeichnete *vinula*-Raupen gefunden haben und nicht *erminea* — zumal sich die Raupen nicht zum Falter entwickelten und sie so den Irrtum einsehen konnten; denn hätten Sie die Falter aus diesen Raupen erhalten, so hätten sie dieses sicher auch verzeichnet.

D. erminea scheint westlich der Elbe nicht vorzukommen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Internationale Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1937

Band/Volume: [50](#)

Autor(en)/Author(s): Rummel R.

Artikel/Article: [Wo kommt in Deutschland Dr. erminea Esp. vor? 493-494](#)